

Herren Bezirksliga

TTV Gamshurst : TTG Ötigheim
Samstag, 03.12.2022, 17:00 Uhr

Schindler bleibt gegen die TTG Ötigheim ungeschlagen

Auch dank Simon Schindler, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TTV Gamshurst das Heimspiel gegen die TTG Ötigheim in der Herren Bezirksliga mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Simon Schindler den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Jörgen / Baumann bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Glänzer / Scherer. Keine Chancen hatten wiederum Walter / Lorenz beim 7:11, 7:11, 7:11 gegen ihre Kontrahenten Hamhaber / Kohm. Nicht einen Satzgewinn überließen Schindler / Lubitz ihren Gegnern Tep / Grünbacher beim sicheren 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Sascha Jörgen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Lars Kohm von Beginn an. Keinen Punkt beisteuern konnte Steffen Baumann im Match gegen Martin Hamhaber, das 0:3 verloren ging. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Fast verloren schien im Anschluss das Spiel von Mathias Walter gegen Kevin Tep, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Mathias Walter jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 7:11, 9:11, 11:5, 13:11, 13:11. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Simon Schindler hatte im Einzel gegen Andreas Glänzer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Der Start in die Partie hätte für Julia Lubitz besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Matteo Scherer noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Patrick Lorenz beim 11:5, 8:11, 18:16, 11:8 gegen Lukas Grünbacher doch überlegen. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und an Lorenz ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Sascha Jörgen beim 7:11, 11:9, 11:4, 8:11, 9:11 gegen Martin Hamhaber. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Steffen Baumann gegen Lars Kohm zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Recht deutlich nach Sätzen war indessen die 0:3-Pleite von Mathias Walter gegen Andreas Glänzer, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte von einem deutlichen Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Simon Schindler wiederum letztlich parat, um Kevin Tep zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der TTV Gamshurst am 28.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TB Gaggenau, während die TTG Ötigheim am 20.01.2023 gegen den TTV Kappelrodeck versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTV Gamshurst

Doppel: Jörgen / Baumann 1:0, Walter / Lorenz 0:1, Schindler / Lubitz 1:0

Einzel: S. Jörger 1:1, S. Baumann 1:1, M. Walter 1:1, S. Schindler 2:0, J. Lubitz 1:0, P. Lorenz 1:0

TTG Ötigheim

Doppel: Hamhaber / Kohm 1:0, Glänzer / Scherer 0:1, Tep / Grünbacher 0:1

Einzel: M. Hamhaber 2:0, L. Kohm 0:2, A. Glänzer 1:1, K. Tep 0:2, L. Grünbacher 0:1, M. Scherer 0:1